

Veröffentlichungen von Fritz Pümpin

Autor(en): **Suter, Paul**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Baselbieter Heimatblätter**

Band (Jahr): **37 (1972)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 1928—1939 Jahresberichte der Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte. Frauenfeld 1928 ff. 20.—31. Jg. Zahlreiche Meldungen über Beobachtungen und Funde in Basel-land, von Fritz Pümpin, z. B. 1929 17, 1930 16, 1932 12 Meldungen.
- 1933 Vorgeschichtliche Forschungen im Oberbaselbiet (Bronzezeitdorf Egg bei Wens-lingen, Herdstelle Eifeld bei Gelterkinden). *Der Rauracher*, 5. Jg., S. 22—32.
- 1935 Spätgallische Töpferöfen in Sissach, Kanton Baselland. *Germania*, Anzeiger der römisch-germanischen Kommission des deutschen archäologischen Instituts, 19. Jg., Heft 3, S. 222 f.
- 1936 (Zusammen mit Max Frey und Jakob Horand) Die ersten Grabungen auf der Höhensiedlung Burgenrain bei Sissach 1933/34. *Tätigkeitsberichte der Natur-forschenden Gesellschaft Baselland*, Bd. 10, S. 42—69.
- 1936 (Nach Forschungen und Aufsätzen von Max Frey, Jakob Horand und Fritz Pümpin zusammengestellt von Gottlieb Wyss) Sissach von ca. 6000 v. Chr. bis ca. 900 n. Chr. *Der Rauracher*, 8. Jg., S. 17—28.
- 1936 (Nach Mitteilungen von Fritz Pümpin dargestellt von Gottlieb Wyss) Sissacher Fluh. *Der Rauracher*, 8. Jg., S. 61—70.
- 1936 Ein Siedlungsplatz aus der Hügelgräber-Bronzezeit «Auf Egg» bei Wenslingen, Kanton Baselland. *Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Basel-land*, Bd. 10, S. 171—180.
- 1940 (Zusammen mit Hermann Dettwiler) Eine Früh-La Tène-Hütte beim Zeughaus in Gelterkinden. *Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Basel-land*, Bd. 11, S. 126—129.
- 1941 Neue alamannische Funde im Baselbiet. *Der Rauracher*, 13. Jg., S. 1—6.
- 1948—1969 Statistik der prähistorischen und historischen Funde des Kantons Baselland ab 1939, *Baselbieter Heimatbuch*, Bd. 4, 1948, S. 264—277; Bd. 5, 1950, S. 275—287; Bd. 6, 1954, S. 289—300; Bd. 7, 1956, S. 248—262; Bd. 8, 1959, S. 209—234; Bd. 10, 1966, S. 238—258; Bd. 11, 1969, S. 281—297. Zahlreiche Meldungen von Beobachtungen und Funden aus dem Oberbaselbiet von Fritz Pümpin.
- 1950 Neue römische Funde im Gebiet von Gelterkinden. *Baselbieter Heimatblätter*, 15. Jg., S. 424—431.
- 1966 (Eduard Strübin, *Heimatkunde von Gelterkinden*) Von Fritz Pümpin Ab-schnitt: Aus der Ur- und Frühgeschichte, S. 16—19.
- 1969 (Zusammen mit Karl Heid und Theodor Strübin) Die Ödenburg. *Baselbieter Heimatbuch*, Bd. 11, S. 111—126.